



M.Sc. Jascha Bosch

Leiter des Referats 33, IT Flurneuordnung & Liegenschaftskataster
Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg
INTERGEO 2024



LEGIS⁺

DAVID MILAN SDV FIS-FNO

DAVID

- ALKIS-Datenhaltung
- Wertermittlung
- Zuteilung
- Neuer Bestand
- Flurbereinigung
- Berichtigung I
- DAVID-Feld



MILAN

- Verfahrensvorbereitung
- Auskunft
- Planungssystem
- WuG-Karte
- Erzeugung/Bearbeitung
- F-Kennung
- MILAN mobil



SDV

- Beteiligtedaten
- Anspruchsberechnung
- Abfindungsberechnung
- Geldabrechnung TN
- Nachtragsbearbeitung



FIS-FNO

- Verfahrenssteuerung
- Kosten und Finanzierung
(Planung und Überwachung)





Überblick Aufgaben DAVID

- Abruf
- Änderungen anzeigen/ übernehmen
- Abgabe

Daten



- Flurstücke
- Nutzungsarten
- Topografie
- ÖRF/Relief
- Blöcke

Alter Bestand



- Bodenklassen
- Abstufungen
- Korrekturen

Wertermittlung



- Bildung der neuen Objekte
- Flurstücke
- Nutzungsarten, etc.

Neuer Bestand



- Parallel/Winkel/ Drehpunkt
- Fläche/Wert/ Abstand
- Beteiligten

Zuteilung



- ALK/ALB nach ALKIS
- Gauß-Krüger nach ETRS89/UTM

Migration/ Transformation



- Aufbereitung
- Simulation
- Fortführungs- auftrag
- Absenkung DHK

Berichtigung Kataster



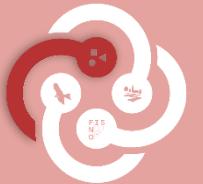
- Feldvergleich
- Wertermittlung
- Absteckung/ Aufnahme
- Höhen

DAVID-Feld





DAVID



LEGIS+

DAVID MILAN SDV FIS-FNO





Was kann die SDV

Erfassen

- ▶ ALKIS-Datenübernahme mit DAVID
- ▶ ALKIS-Abgleich
- ▶ Teilnehmerdaten

Bearbeiten

- ▶ Pflege Teilnehmerdaten
- ▶ Flurstücksdaten im AB und NB
- ▶ Erstellung wesentlicher Teile des Flurbereinigungsplanes
- ▶ Entschädigungszahlungen bei der Herstellung des Wege- und Gewässernetzes
- ▶ Nachträge zum FlurbPlan

Weitergeben

- ▶ Datenübergabe an VTG
- ▶ Abgabe Berichtigungsunterlagen an ALKIS, das Grundbuchamt und sonstige Einrichtungen
- ▶ Ausgabe von Flurstücks- und Teilnehmerdaten



Neue Funktionen der SDV

Lastenerhebung

- Abruf
- Verarbeitung
- Aktualisierung
- Hilfsliste zur Bildung von Lastengruppen

Lastenregelung

- Teil A
- Teil B

Druck Lastenblatt

Sachdatenverwaltung V 7.4.0 - [Last (Teil B)]

Datensatz Hilfe

Gemarkung Asperg OrdNr 9 Beteiligter Wilde Horde,
Grundbuch 10751 Vergl.-Datum Vergl. erledigt Letzter Eintrag vom ALKIS

Abt./BV Lfd.Nr. Art
2 3 Nießbrauch für Max Muster geb. am 5.5.1955.
Betrug Löschbar mit Todesnachweis.
Bezug: Bewilligung vom 01.04.1999 (Notarin Musterfrau in Musterhausen, UR 1111/2222)

Alter Stand | Neuer Stand | Bemerkung

Flist. | Flist. außerhalb des Verf. | Sonstige | Vergl.-Datum

BV-Nr	Miteigent.-anteil	Flur	FlistNr	UNr	WE Anspr. SDV	Anteil	WE Anspr. Druck
2	0	2270	2	2,94			
3	0	2267	0	10,98			
				Summen	14	0	

2/3 Vergl. erledigt NUM



Wege- und Gewässerkarte

MILANS - Citrix Workspace
MILAN Version 3.2.0

Datei Karte Themen Extras Selektion Ansichten Hilfe

WGK 1:5000

Themen

- Karten
 - WGK 1:1500
 - WGK 1:2500
 - WGK 1:5000
 - WGK 1:7500
 - Sonstige
- Themen
 - Grenzen
 - Plangrenzen
 - Verkehrsanlagen
 - Gewässer
 - Schutzgebiete, schutzwürdige Flächen
 - Topographische Gegenstände, Bauwerke, Sonderflächen
 - Versorgungs- und Entsorgungsanlagen
 - Nutzungsarten
 - Landschaftspflegerische Anlagen und Maßnahmen
 - Freizeit- und Erholungsanlagen
 - Aussichtspunkt
 - Aussichtsturm
 - Bank
 - Campingplatz
 - Brunnen
 - Feuerstelle
 - Jugendzeltplatz
 - Kinderspielplatz

Eingabemasken

Vordefinierte Ausgestaltung

Attribute bearbeiten

Attribute bearbeiten
Bitte bearbeiten Sie die Attribute des ausgewählten Objekts.

Status:

- MNIN: vorhanden
- MNUN: geplant
- MUN: nachrichtlich (Maßnahmenträger 1)
- MUN: nachrichtlich (Maßnahmenträger 2)
- MUN: nachrichtlich (Maßnahmenträger 3)
- Mehrfacherfassung

OK Abbrechen

H geplant

S geplant

Sporthalle

Campingplatz

Bank vorhanden

Bank geplant

Feuerstelle vorhanden

Feuerstelle geplant

Markierter Wanderweg

Radweg vorhanden

Radweg geplant

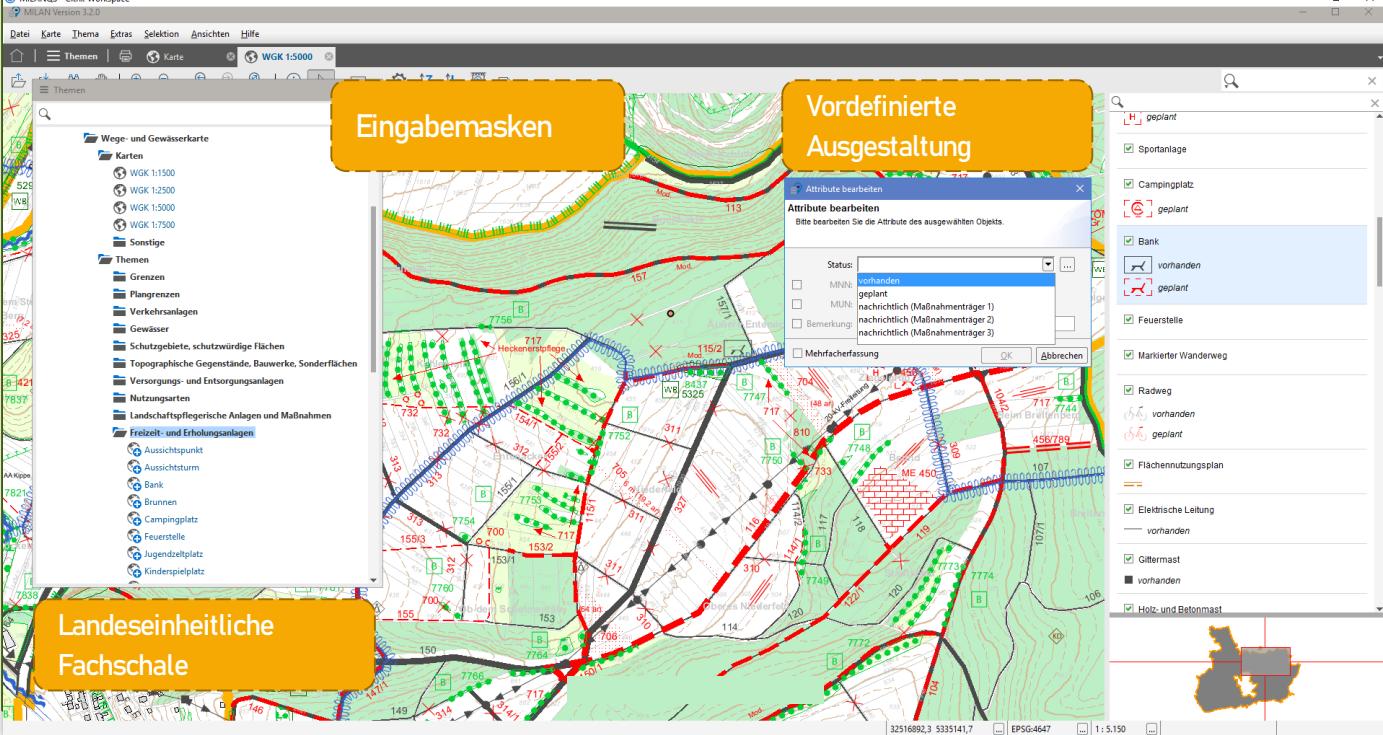
Flächennutzungsplan

Elektrische Leitung vorhanden

Gittermast vorhanden

Holz- und Betonmast

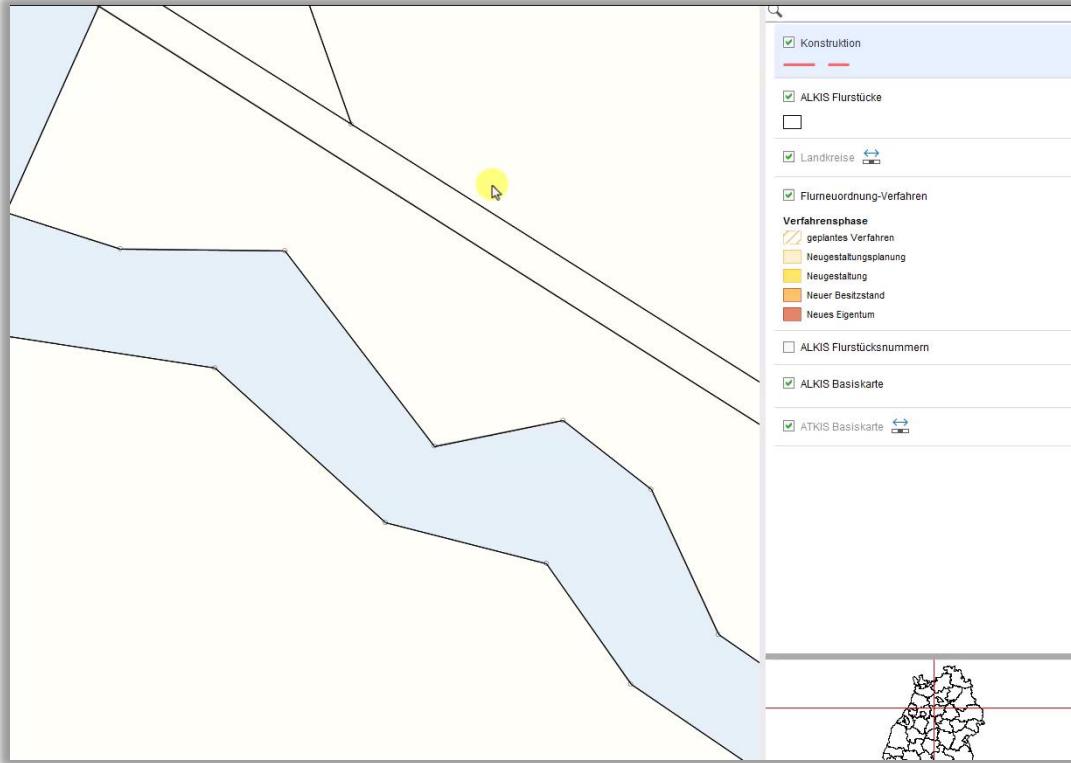
32516892,3 3335141,7 EPSG:4647 1:5.150





LEGIS+
DAVID MILAN SOV FIS-FNO

MILAN - Features



Konstruktionen

F I S
N
O



LEGIS+
DAVID MILAN SDV FIS-FNO

Verfahrenssteuerung

FIS-FNO - Verfahrensspiegel, Internet, Statistik

LGL

Standort Verfahren 3076	FIS-FNO	VIS	KoFin	Berichte	FIS-BV
Bearbeiten (Verfahren) Verfahrensspiegel Verfahrensablauf	Behörde: Hohenlohekreis	Verfahren: 3076 - Ingelfingen (Hohenberg)			
				Speichern	Verwerfen
					Drucken
Bearbeiten (Verfahren) Verfahrensspiegel	Verfahrensdaten	Verfahrensablauf	Vorstand TG	Projektmitarbeiter	
Anordnungsbeschluss Änderungsbeschluss Besitzteinweisung Datenübernahme Internetinhalte Maßnahmen der TG Geodaten Arbeitswertberechnung	Verfahrensdaten				
	Verfahrensname: Ingelfingen (Hohenberg) Gemeinde (Sitz der TG): Ingelfingen, Stadt; 126039; Hohenlohekreis Zuständige Behörde: Hohenlohekreis (KÜN 1) Verfahrensart: Rebverfahren nach §1 FlurbG Sonderprogramme: <input type="checkbox"/> Albprogramm <input type="checkbox"/> Wälderprogramm <input type="checkbox"/> Schwarzwaldprogramm	Verfahrens Nr.: 3076			
	Benachteiligte Gebiete: <input checked="" type="checkbox"/>				
	Aufgaben im Verfahren und Schwerpunkte: <input checked="" type="checkbox"/> Land- und Forstwirtschaft <input type="checkbox"/> Wasserwirtschaftliche Anlagen/Hochwasser <input type="checkbox"/> Umweltschutz, Ver- und Entsorgung, Gemeinbedarf <input checked="" type="checkbox"/> Naturschutz, Landschafts- und Denkmalpflege <input type="checkbox"/> Ortsverfahren		<input type="checkbox"/> Überörtlicher Verkehr <input type="checkbox"/> Dorfentwicklung <input type="checkbox"/> Freizeit und Erholung <input type="checkbox"/> Waldbereinigung		
	Verfahrensfläche: 39 ha Anzahl der Teilnehmer: 103 Anzahl der Flurstücke: 258 Gesamtarbeitswert: 441 AW	Ausführungskosten: 3.420.000€ Beiträge Dritter: 15.179€ Zuschuss: 2.553.616€ Zuschussatz: 75%			



Internet

Krautheim-Altkrautheim



Gebietskarte

Aktuelles

Allgemeine Informationen

- Verfahrensbeschreibung
- Vorstand der TG
- Beteiligte Gemeinden
- Bearbeiter des Verfahrens
- Datenschutz

Einleitung des Verfahrens

- Frühe Beteiligung von Bürgern und Behörden
- Anordnung
- Wahl des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft

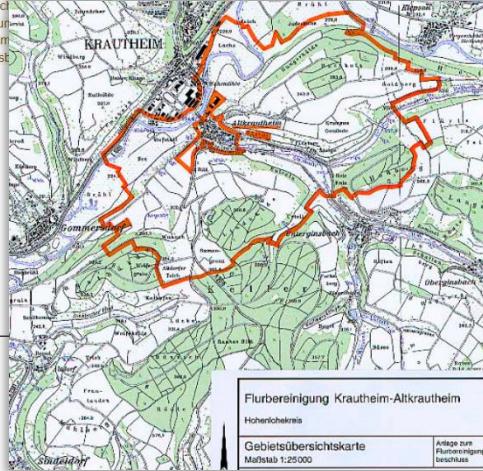
eine Besitzentflechtung zu ermöglichen und das Wege- und Gewässernetz zweckmäßig gestalten zu können.

Trotz eines Ende der sechziger Jahre bereits durchgeföhrten Beschleunigten Zusammenlegungsverfahrens (BZV) auf der Gemarkung Altkrautheim wirken sich die Verhältnisse in der Flur nachteilig auf eine rentable Bewirtschaftung der Grundstücke aus.

Insbesondere durch die im BZV unterbliebene Neuvermessung sind viele Grundstücke weiterhin ungünstig geformt, Wege sind vielerorts nicht abgemarkt und rechtlich nicht gesichert, Wassergräben fehlen oftmals. Teile der Feldflur werden völlig unabhängig von der Festlegung im Kataster und Grundbuch bewirtschaftet. Die Betriebsflächen in den Steillagen und Wäldern sind häufig zu klein und auf der Gemarkung zerstreut.

Im Zuge der Flurbereinigung sollen die Feldwege in öffentlichem Eigentum überführt werden, das Wegennetz soll soweit erforderlich ergänzt und ausgebaut werden, fehlende Wassergräben zur Regelung der Vorflut hergestellt werden und eine vollständige Neuvermessung und -abmarkung durchgeführt werden. Durch eine Neuordnung und Zusammenlegung von Grundstücken, insbesondere in den noch nicht bewirtschafteten Bereichen, soll eine optimale Bewirtschaftung ermöglicht werden.

Kommunale Maßnahmen zum Naturräume und Landschaftsplanen



Informationen zu bestimmten Verfahren

Karten zu Verfahren

F
I
S

N
O



LEGIS⁺
DAVID MILAN SDV FIS-FNO

Erfassung von Planungen zum Wege- und Gewässerplan



Standort Verfahren 3047		FIS-FNO		VIS		KoFin		Berichte		FIS-BV	
Bearbeiten (Verfahren)		Behörde	Ravensburg	Verfahren		KoFin		Berichte		FIS-BV	
Maßnahmen											
Maßnahmen											
zurück zur Liste - Detail (Maßnahmen) 2 / 2											
Grunddaten											
MNN/MUN ZON - Bauweise nach dem Zuordnungskatalog											
Maßnahmen	105 0	1112 - Wege ohne Bindemittel, vollflächig, für mittlere Beanspruchung	best. Anlage nicht kostenwirksam								
Kosten/Finanzierung			<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein								
Aktuelle Finanzplanung			mit Kosten genehmigung								
Genehmigung			<input type="radio"/> Ja <input checked="" type="radio"/> Nein								
Ausschreibung											
Finanzierung											
Menge geplant (E.) 470,0 m											
Lagebeschreibung Gemeindewiesen											
Bemerkungen zur Maßnahme Schotterweg von Hauptweg 104 bis Teilaussiedlung Halder											
GB / BD 1											
ZS in % 75											
Kronenbreite A= 4,0m											
Fahrbahnbreite B= 3,0m											
Gemarkung	Auswahlkriterium	zugeordnet		Einheitspreise		Gesamtkosten					
Boms (Boms)	Ausbau + Ausbau = Gem-frei			81,74		38.415,83					
				69,76		32.787,20					
Geschätzte Kosten für den Standardfall (aus Standard-LV) Veranschlagte Kosten der Planung											

